

brauche ganz dringend einen Unterrichtsentwurf im Fach Englisch :(

Beitrag von „waterlily“ vom 24. Februar 2009 16:02

Hi,

brauche ganz dringend einen Unterrichtsentwurf im Fach Englisch. Hast du einen Unterrichtsentwurf über "The Roman Life in Britain"? In Klasse 7 werde ich nämlich bald Lektion 6 behandeln (When The Romans Ruled Britannia). :((((

Bitte hilf mir!!!!!!

Sara

Beitrag von „Dalyna“ vom 24. Februar 2009 16:09

Hallo!

Hier hat sicher niemand was dagegen, anderen zu helfen. Allerdings wirkt es schon ein bisschen komisch, wenn man mit seinem ersten Beitrag einen kompletten Unterrichtsentwurf haben möchte und nicht mal zeigt, dass man selbst Ideen hat, wie so eine Stunde ablaufen soll. Es geht hier schließlich nicht darum, nur einen schriftlichen Entwurf vorzulegen und diesen mehr oder weniger recht oder schlecht umzusetzen (was übrigens oft tierisch in die Hose geht), sondern eben in schriftlicher Form auch zu zeigen, dass man hinter der gehaltenen Stunde steht, sich Gedanken gemacht hat, warum man die Stunde genau so und nicht anders hält, zu überlegen, warum diese Stunde genau so für diese eine Lerngruppe das Optimum darstellt... Da ist es doch nicht getan, den Entwurf eines anderen mehr oder weniger in derselben Form abzugeben!

Klingt vielleicht härter, als es gemeint ist und natürlich würde einem so was viel Arbeit ersparen vordergründig. Aber ohne diese Vorarbeit kann man einer Meinung nach auch nicht wirklich hinter "seiner" Stunde stehen, zumal es ja nicht mal "deine" Stunde wäre...

Dalyna

Beitrag von „Dalyna“ vom 24. Februar 2009 16:11

Nachtrag

Sollten wir uns falsch verstanden haben, weil es Dir "nur" um Material und Ideen geht zur Einheit, dann sorry. Sollte es um einen Entwurf für einen Besuch gehen, dann mein ich das so, wie oben geschrieben.

Beitrag von „callisto“ vom 24. Februar 2009 16:58

[waterlily](#): Welche Ideen hast du denn schon? Vielleicht erzählst du erstmal was du dir so vorstellst 😊 Kann ja nicht sein, dass du rein garnichts mit dem Thema anfangen kannst oder?

Beitrag von „waterlily“ vom 24. Februar 2009 17:27

also. ich habe mir mal überlegt mit einer fantasiegeschichte anzufangen. und so eine reine wortschatzarbeit zu machen. aber ich weiß nicht, wie ich weiter vorgehen soll oder ob ich überhaupt so einen einstieg machen kann :(((

Beitrag von „Jinny44“ vom 25. Februar 2009 15:48

Hallo,

na, am Anfang macht man sich am besten Gedanken über die Ziele, die in der Stunde erreicht werden sollen. Dann kannst du das Thema (das ja eigentlich noch gar kein Thema mit einer Fragestellung o.ä ist) dementsprechend eingrenzen.

Man kann schlecht von den Methoden aus planen, sie entwickeln sich im Zusammenspiel mit den Zielen. Was willst du denn in der einen Stunde genau erreichen? Dann kann man besser helfen.

Beitrag von „waterlily“ vom 25. Februar 2009 22:49

na ja. neue vokabeln einführen.

Beitrag von „milliethehorse“ vom 25. Februar 2009 23:00

Aber das ist doch kein Ziel!!

Was sollen die Schüler zum Schluss mit den Vok machen können? Wie willst du sie einführen? Sollen sie sie in nem Text oder Hörbeispiel erkennen oder sie selbstständig anwenden können?

Ausserdem kannst du die Vokabeln nicht einfach "einführen" bzw. wie willst du das tun? Durch Flash Cards, anhand eines Textes, durch ein Hörbeispiel? Was machst du in der Stunde mit den Wörtern? Du kannst die schließlich nicht einfach nur nennen und sagen "So das sind die neuen Wörter - lernt sie..."

Guck dir doch die Unit mal an und überleg dir, was die Schüler aus der Unit lernen können und was sie am Ende der Unit können sollen (da hilft auch mal ein Blick in den Lehrplan). Dann formulierst du Ziele und überlegst wie du die erreichen kannst.

Sprich doch mal mit deinem Mentor/deiner Mentorin.

So eine "Fernplanung" kannst du ja schlecht erwarten. Ohne erste Ideen deinerseits kann man auch schlecht "ins Blaue" mal einen Tipp geben...

Beitrag von „Dalyna“ vom 26. Februar 2009 14:47

Lies Dir mal die Lektion und die Texte darin durch. Klar sollen die Schüler danach neue Wörter kennen und eventuell ein neues grammatisches Phänomen. Dann bildest Du Sätze nach dem System:

Die Schüler können.... .

Dabei kommen dann hoffentlich Deine Lernziele für die Lektion heraus. Dann überlegst du Dir, in welcher Stunde Du mit welchen Mitteln welches Ziel erreichen kannst. Manche können sich durchaus auch über mehrere Stunden ziehen. Wenn Du weißt, welche Themenbereiche in

welcher Stunde kannst Du an die Feinplanung gehen.

Aber ehrlich gesagt bin ich ein wenig verwundert, dass Du so komplett planlos vorgehst. Hast Du keine Mentoren, die Dir Tipps geben, Dich unterstützen, Dir am Anfang helfen eine Einheit und die Einzelstunden dazu zu planen? Besprecht Ihr im Seminar nicht, wie man eine Reihe plant?

Beitrag von „isabella72“ vom 26. Februar 2009 20:26

Hallo, mit welchem Lehrwerk arbeitet ihr in NRW?

Welches Zusatzmaterial gibt es bereits? (Ich frage danach, um zu klären, welches du vielleicht selbst entwerfen könntest)

Wenn dein Lernziel Wortschatzarbeit sein soll, gibt es dafür verschiedene Methoden.

Dein Lernziel muss klar formuliert und erkennbar sein, ansonsten wirst du in der folgenden Besprechung auseinander genommen.

Welche Kompetenzen möchtest du fördern, wie möchtest du differenzieren?

Es sind noch sehr viele Fragen offen, um dir eine effiziente Antwort zu geben.

In welchem Semester unterrichtest du, ist das der erste Unterrichtsentwurf, zeigst du die Stunde den Ausbildern?

LG

Isa

Beitrag von „Bolzbold“ vom 26. Februar 2009 22:17

Zitat

Original von waterlily
na ja. neue vokabeln einführen.

Du, sei mir bitte nicht böse, aber das kann doch nicht Dein Ernst sein?

Ich kann mich da nur anschließen - das ist kein Lernziel. Und wo sind Deine konkreten (!) eigenen Überlegungen?

Und falls Du neue Vokabeln einführen willst, dann natürlich kontextuell eingebunden - und in Kombination mit entsprechendem Material und Arbeitsformen - wie die anderen hier bereits dargelegt haben.

Kannst Du das Hauptziel der Stunde präzise formulieren - am besten mit Formulierungen wie "Die SuS sollen XY ..."

Ich finde die Anfrage auch ehrlich gesagt etwas merkwürdig formuliert - bist Du Referendar(in) oder Student(in)?

Gruß

Bolzbold